

Führen eines E-Scooter unter Alkoholeinfluss

Mainz, Große Bleiche, In den frühen Morgenstunden des Samstages, 15.02.20, fiel einer Polizeistreife eine männliche Person auf einem E-Scooter auf, welche in Schlangenlinien die gesamte Fahrbahnbreite der Straße Große Bleiche nutzte. Nachdem die Person vor den Augen der Polizeibeamten mit dem E-Scooter stürzte und daraufhin einer Kontrolle unterzogen wurde, stellte sich heraus, dass der 29-jährige Mainzer zum Einen erst wenige Minuten zuvor aufgrund einer Streitigkeit in der Binger Straße kontrolliert wurde, zum Anderen, dass er augenscheinlich stark alkoholisiert ist. Ein freiwilliger Atemalkoholtest ergibt einen Wert von 1,36 Promille. Glücklicherweise verletzte sich der 29-Jährige nicht, an dem E-Scooter entstand zudem kein Schaden. Dem 29-Jährigen wurde eine Blutprobe entnommen. Sein Führerschein wurde sichergestellt. Es wurde ein Strafverfahren gegen ihn wegen Trunkenheit im Verkehr eingeleitet. Zudem erfolgt eine Mitteilung an die Führerscheinstelle, da begründete Zweifel daran bestehen, ob der 29-Jährige charakterlich geeignet zum Führen eines Kraftfahrzeuges ist.